

Wissenschafts-Puppentheater



Mo., 21. Juli, bis Do., 24. Juli 2014
Theaterschiff Maria-Helena 09.30 Uhr und 11:00 Uhr

Die Umweltbühne – Das Wissenschaftstheater präsentiert:

„Pixel und die geheimnisvolle Nachricht“
für Vor- und Grundschulkindern von 5 bis 8 Jahren

Pixel ist begeistert: Die Weiten des Internets sind ja unergründlich. Spielen, Chatten, Freunde sammeln – alles ohne das Haus verlassen zu müssen. Großartig. Am liebsten würde er den Rechner gar nicht mehr ausschalten. Selbst seine beste Freundin Pepa kann ihn nicht mehr davon weglocken. Was Pepa nicht schafft, gelingt mit einem verführerischen Angebot, welches urplötzlich auf Pixels Monitor erscheint. Hals über Kopf stürzt er aus dem Haus. Als Pepa die Nachricht auf Pixels Computer sieht, kommt ihr das komisch vor, und sie macht sich auf die Suche nach ihrem Freund. Das neue Puppentheaterstück zum Wissenschaftsjahr beschäftigt sich mit dem Nutzen, aber auch den Gefahren des Internets für Kinder. In gewohnt witziger Weise verpackt die Umweltbühne das aktuelle Thema in eine spannende Geschichte. Wie immer wird das junge Publikum spielerisch in das Geschehen einbezogen und muss den Puppen-Helden aus so manch brenzliger Situation heraus helfen. (Das Stück dauert 30-40 Minuten.)



Mo., 21. Juli, bis Mi., 23. Juli 2014
MS Wissenschaft 10:00 bis 12:30 Uhr

Workshop des ME Saar

für Vor- und Grundschulkindern von 5 bis 8 Jahren

Kinder erforschen Kommunikation

Digitale und andere technische Neuerungen beeinflussen die Art und Weise, wie wir arbeiten, unsere Freizeit gestalten und miteinander kommunizieren. Sie verändern auch die Art, wie Kinder ihre Welt erleben. Wie funktioniert Kommunikation heute? Wie tauschen wir uns am besten aus? Welche Vor- und Nachteile haben alte und neue Kommunikationswege?

Der Workshop dauert 20 Minuten und kann mit dem Puppentheater kombiniert werden. Veranstalter: ME Saar, Lokalpatre der bundesweiten Initiative „Haus der kleinen Forscher“

Anmeldung Puppentheater und Workshop ME Saar:

Landeshauptstadt Saarbrücken, Kulturamt, Kontaktstelle Wissenschaft
Telefon: 0681 905-4904 oder E-Mail: christel.drawer@saarbruecken.de

Abschlussveranstaltung



Donnerstag, 24. Juli 2014
Theaterschiff Maria-Helena 18:00 Uhr

Revolution – Die Wissensshow zur Digitalen Gesellschaft

Kaum ein Lebensbereich, der nicht von digitalen Technologien und wachsenden Rechnerleistungen verändert wird. Stehen wir an der Schwelle einer neuen Kultur, einer neuen Gesellschaftsform, einer radikal anderen Welt? Wir müssen uns über die bahnbrechenden Veränderungen verständigen, denn große Euphorie steht großen Bedenken gegenüber. Die Digitalisierung ist unumkehrbar, schreitet voran, erfasst alle und alles. Fakt aber ist: Nicht der Computer und das Internet bestimmen die Zukunft – sondern wir. Zwei Experten auf der Bühne, Videoclips und Interviewpartner auf der Leinwand, Kommentare und Fragen aus dem Publikum – per Laserpointer entscheiden Sie – das Publikum – wie die Diskussion weitergeht. Freuen Sie sich auf eine spannende Veranstaltung!

Eine Veranstaltungsreihe der Helmholtz-Gemeinschaft in 12 deutschen Städten zum Wissenschaftsjahr 2014, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. (Infos: www.digital-ist.de)

Weitere Informationen

Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes
Referat M1/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Erik Harms-Immand
Telefon: 0681 501-7213
Fax: 0681 501-7550
E-Mail: presse@bildung.saarland.de

Erich Gebhard
Projektleiter des Ministeriums für Bildung und Kultur des Saarlandes
Telefon: 0171 384172
Fax: 06894 956001
E-Mail: erichw@edv-gebhard.de

Landeshauptstadt Saarbrücken
Kulturamt, Kontaktstelle Wissenschaft
Christel Drawer
Telefon: 0681 905-4904
Fax: 0681 905-4956
E-Mail: Christel.drawer@saarbruecken.de

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Veranstaltungsorte am Tbilisser Platz, Alte Brücke:



MS Wissenschaft



Theaterschiff Maria-Helena

In Kooperation mit:

wissenschaft im dialog



Mit Unterstützung von:



10. Woche der Wissenschaften

Die digitale Gesellschaft



Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2014

DIE DIGITALE GESELLSCHAFT

17. bis 24. Juli 2014

Saarbrücken

Layout und Druck: www.ovd.eu

Interaktive Ausstellung
Dialog an Deck
Workshops

Wissenschafts-Puppentheater
Partizipative Wissensshow

www.bildungserver.saarland.de

www.saarbruecken.de

Ministerium für Bildung und Kultur
SAARLAND



LANDESHAUPTSTADT
SAARBRÜCKEN
unglaublich vielfältig

Einleitung

Die Woche der Wissenschaften wird in diesem Jahr zehn Jahre alt. Das Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes und die Landeshauptstadt Saarbrücken feiern dies vom 17. bis 24. Juli 2014 mit einem spannenden und vielfältigen Veranstaltungsprogramm. Erstmals findet die Woche der Wissenschaften vor den Sommerferien statt – und das aus gutem Grund: In diesem Zeitraum macht das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft Station am Saarbrücker Saarufer. Zum Jubiläumsjahr wird in enger Kooperation mit Wissenschaft im Dialog, der bundesweiten Initiative des Stifterverbandes für die deutsche Wissenschaft, ein umfassender Einblick in „Die digitale Gesellschaft“ geboten.

Die Ausstellung der MS Wissenschaft steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen, die die Ausstellung am Wochenende vielleicht auch mit einem Besuch auf dem Saarbrücker Altstadtfest verknüpfen möchten.

Die feierliche Eröffnung am Donnerstag, dem 17. Juli 2014, und eine Diskussionsveranstaltung von Wissenschaft im Dialog am Dienstag, dem 22. Juli 2014, finden direkt auf der MS Wissenschaft statt.

Die Ausstellung wird auch in diesem Jahr von Workshops begleitet, die das aktuelle Thema in unterschiedlicher Weise betrachten und vertiefen. Auch hier gibt es eine Neuerung: Die Workshops kommen in diesem Jahr direkt in die Schulen und können bei Interesse oder Terminengpässen auch über die Woche der Wissenschaften hinaus gebucht werden.

Der Sommertermin macht es möglich, die Woche der Wissenschaften direkt auf der Saar zu erleben. Deshalb wird auch das traditionelle Wissenschaftspuppentheater für Kinder von 5 bis 8 Jahren auf ein Schiff verlegt. Das aktuelle Puppentheaterstück der Umweltbühne wird von Montag bis Donnerstag, 21. bis 24. Juli 2014, auf dem Saarbrücker Theaterschiff Maria-Helena zu sehen sein.

Auf dem Theaterschiff wird die 10. Woche der Wissenschaften am Donnerstag, dem 24. Juli 2014, mit der partizipativen Wissensshow zur digitalen Gesellschaft der Helmholtz-Gemeinschaft ihren Abschluss finden.

Beide Schiffe werden nah beieinander am Tbilisser Platz an der Alten Brücke anlegen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Dafür danken wir den Kooperationspartnern und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Eröffnungsveranstaltung



MS Wissenschaft

Donnerstag, 17. Juli 2014
18:00 Uhr

Der Auftakt der 10. Woche der Wissenschaften gibt gleichzeitig das Startsignal für die Ausstellung der MS Wissenschaft, die bis zum 23. Juli in Saarbrücken vor Anker liegt. Der Minister für Bildung und Kultur des Saarlandes, Ulrich Commerçon, und der Dezernent für Bildung, Kultur und Wissenschaft der Landeshauptstadt Saarbrücken, Erik Schrader, werden die Veranstaltungswoche eröffnen.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster, Direktor des Deutschen Forschungszentrums für künstliche Intelligenz, skizziert in seinem Einführungsvortrag die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der digitalen Gesellschaft. Anschließend gibt die Wirtschaftsinformatikerin und Kabarettistin Prof. Dr. Elisabeth Heinemann der FH Worms einen humorvollen Einblick in ihr aktuelles Programm „Denkanstößige Plaudereien zwischen Bits und Bytes“.

Im Anschluss an die Veranstaltung lädt das Team der MS Wissenschaft zu einem Rundgang durch die Ausstellung ein.

Interaktive Ausstellung



MS Wissenschaft

Do., 17. Juli 2014, ab 13:00 Uhr
Fr. bis Di., 18. bis 22. Juli 2014 10:00 bis 19:00 Uhr
Mi., 23. Juli 2014, 10:00 bis 15:00 Uhr

Im Wissenschaftsjahr 2014 „Die digitale Gesellschaft“ geht die MS Wissenschaft mit der Ausstellung „Digital unterwegs“ auf Tour. Handy und Internet, Computer in Medizin und Wirtschaft, Zugvögel und schwarze Löcher: Digital ist überall. Welche Rolle Wissenschaft und Forschung dabei spielen, zeigt die Ausstellung. Sie macht Nutzen und Chancen der digitalen Revolution sichtbar, thematisiert aber auch die Risiken und Nebenwirkungen.

Die MS Wissenschaft wird von Wissenschaft im Dialog im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung auf Tour geschickt.

Dialog an Deck



MS Wissenschaft

Di., 22. Juli 2014,
18:00 Uhr und 20:00 Uhr

Mein Freund der Roboter – faszinierend oder beängstigend?

Roboter sind sich für keine Arbeit zu schade, werden nicht krank und sind mit allem einverstanden. Sie arbeiten in der Fabrik, in Katastrophengebieten und werden bald auch als Reinigungskraft oder Altenpfleger bei uns zuhause ihren Dienst tun. Wie weit ist die Technik bereits fortgeschritten? Werden Roboter auf lange Sicht die Arbeitskraft Mensch ersetzen? Ist ein Leben ohne sie überhaupt noch vorstellbar? Diskutieren Sie diese und andere Fragen mit Experten aus Wissenschaft und Forschung.

Star Trek: Wie aus technischen Visionen Realität wurde

Was in den 1960er Jahren noch Visionen von Science-Fiction-Autoren waren, ist heute teilweise Realität. Ein Beispiel ist der Kommunikator von Captain Kirk als Vorläufer heutiger Handys. Und der damals fiktive Touchscreen ist heute bereits in unseren Alltag eingezogen. Wie visionär waren die Star-Trek-Autoren? Wie wahrscheinlich ist es, dass wir in Zukunft mit Computern reden können? Und werden wir in wenigen Jahren statt des Fernsehers ein Holo-deck verwenden?

Dr. Hubert Zitt nimmt die Besucher mit an Bord des Raumschiffs Enterprise und vergleicht die Star-Trek-Visionen mit dem heutigen Stand von Wissenschaft und Technik.

Workshops für alle Klassenstufen

Die einzelnen Workshops werden an den angemeldeten Schulen durchgeführt. Anmeldungen in Klassenstärke sind bis zum 4. Juli 2014 über die Rufnummer 0681 501-7213 oder über die E-Mail-Adresse presse@bildung.saarland.de bei der Pressestelle des Ministeriums für Bildung und Kultur unter Angabe folgender Daten einzureichen: Name der Schule; Anzahl der Schülerinnen und Schüler; Angabe zur Klassenstufe; Vor- und Nachname des/der Ansprechpartners/Ansprechpartnerin; Kontaktdaten des/der Ansprechpartners/Ansprechpartnerin (Telefonnummer; E-Mail-Adresse).

Die Anmeldungen werden an die jeweiligen Workshopanbieter weitergeleitet, die sich dann ihrerseits zwecks Terminabsprache mit den angemeldeten Schulen in Verbindung setzen werden. Es steht den angemeldeten Schulen und den jeweiligen Workshopanbietern frei, die Workshops während der Veranstaltungswoche oder zu einem anderen Termin durchzuführen. Weiterführende Informationen über die einzelnen Workshops stehen unter www.bildungserver.saarland.de zur Verfügung.

Die einzelnen Workshops können jeweils nur begrenzt gebucht werden. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Bei erfolgreicher Anmeldung erfolgt umgehend eine Anmeldebestätigung.

Schulkinder online – Wir machen unseren Surfschein

Landesmedienanstalt Saarland (LMS)

Klassenstufen 2-6

4 Doppelstunden (vorangestellter Elternabend sehr empfehlenswert)

Unser eigener Trickfilm (Tablet-Projekt)

Landesmedienanstalt Saarland (LMS)

Klassenstufen 1-13

Einzel- oder Doppelstunde; auch im Rahmen eines Projekttages

Game Design/Interface Design – digitale Gestaltung, interaktives Erzählen, Spielentwicklung

Experimental Media Lab (xm:lab) – Hochschule der Bildenden Künste Saar (HBK)

ab Klassenstufe 5

2 Unterrichtsstunden

Animate! Grundlagen der Animation

Experimental Media Lab (xm:lab) – Hochschule der Bildenden Künste Saar (HBK)

ab Klassenstufe 5

2 Unterrichtsstunden

Ich und die Stadt – Bildbearbeitung mit Photoshop

Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)

ab Klassenstufe 5

6-8 Doppelstunden; empfohlen für Projekttag

Mit Datenschützern lernen

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland (UDZ)

für Klassenstufe 6, fächerübergreifend

4 Unterrichtsstunden

KomComm – Medien- und Sozialkompetenz in social communities

Jugendserver-Saar

ab Klassenstufe 6, fächerübergreifend

an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (1. Tag: 6 Schulstunden;

2. Tag: 5 Schulstunden plus zweistündiger Elternabend)

Roberta EV3-Schnupperkurs

Embedded Robotics Lab der Hochschule für Technik und Wirtschaft Saar (HTW)

Klassenstufen 6-8 oder Klassenstufen 9-12

Fächer: Informatik; Mathematik

4 Unterrichtsstunden

„Sommer unseres Lebens“ – Warum YouTube ok ist und kino.to verboten wurde

Europäische EDV-Akademie des Rechts gGmbH (EEAR)

ab Klassenstufe 7; auch für berufsbildende Schulen

fächerübergreifend

2 Unterrichtsstunden; auch im Rahmen eines Projekttages umsetzbar

Der digitale Graben zwischen Nord und Süd – Wie sollte der Computer der Zukunft aussehen?

Verbraucherschutzzentrale Saarland

ab Klassenstufe 9

4 Unterrichtsstunden

Museumsführerschein

Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)

ab Klassenstufe 9

Fächer: Bildende Kunst; auch fachübergreifend im Fremdsprachenunterricht

6-8 Doppelstunden

empfohlen für Projekttag